



## Dekret vom 11. März 1999 über die Umweltgenehmigung

**Erllass der Wallonischen Regierung vom 4. Juli 2002 über das Verfahren zur Ausführung des Dekrets vom 11. März 1999 über die Umweltgenehmigung und über verschiedene Maßnahmen in Bezug auf die Verwaltungspolizei**

### Anlage XX

#### Nötigenfalls zu benutzende zusätzliche Tabellen

1)	Liste der Katasterparzellen : Punkt II.3 Seite 4 .....	27
2)	Standort und Zweckbestimmung der Gebäude (B <sub>N</sub> ) : Punkt II.5.2 Seite 5 .....	28
3)	Vorhandene Genehmigungen und Erklärungen : Punkt III.5 Seite 6 .....	29
4)	Liste der Anlagen (I <sub>N</sub> ) : Punkt IV.5.1 Seite 8 .....	30
5)	Liste der Lager (D <sub>N</sub> ) für Stoffe, Substanzen oder Abfälle : Punkt IV.5.2 Seite 8 .....	31
6)	Anlagen I <sub>N</sub> — Art der benutzten (U) oder produzierten (P) Energien : Punkt IV.5.3 Seite 9 .....	32
7)	Liste der Hilfsstoffe — NICHT gefährliche Substanzen : Punkt IV.8.1 Seite 10 .....	33
8)	Liste der Hilfsstoffe — gefährliche Substanzen : Punkt IV.8.2 Seite 10 .....	34
9)	Liste der Hilfsstoffe — Abfälle : Punkt IV.8.3 Seite 11 .....	35
10)	Auswirkungen auf das Oberflächenwasser — Punkt I.1.1 Seite 12 .....	36
11)	Auswirkungen auf das Oberflächenwasser — Typ des abgeleiteten Wassers : Punkt I.1.2. Seite 13 .....	37
12)	Auswirkungen auf das Oberflächenwasser — Merkmale des abgeleiteten Industrieabwassers : Punkt I.2.1 Seite 13 .....	38
13)	Auswirkungen auf das Oberflächenwasser — andere Substanzen als in der Tabelle Nr. 2 Seite 13 .....	39
14)	Auswirkungen auf das Oberflächenwasser — Merkmale des abgeleiteten Kühlwassers : Punkt I.2.2. Seite 14 .....	41
15)	Auswirkungen auf die Luft — Merkmale der kanalisierten Ausstöße : Punkt II.1.1. Seite 17 .....	42
16)	Auswirkungen auf die Luft — Abweichungen von den allgemeinen und sektorbezogenen Bedingungen : Punkt II.1.1. Seite 17 .....	43
17)	Auswirkungen auf die Luft — Merkmale der diffusen Ausstöße : Punkt II.1.2. Seite 17 .....	44
18)	Tabelle bezüglich der durch die Anlagen hervorgerufenen Schwingungen : 2. Teil – Punkt IV.2. Seite 21 .....	45
19)	Vom Betreiber gelieferte Anlagen : 4. Teil Seite 24 .....	46
20)	Auswirkungen auf das Wasser eines landwirtschaftlichen Projekts oder einer Tierhaltung Ableitungen von Wasser : Seite 7 der Anlage II A oder Seite 6 der Anlage II B .....	47







**Nötigenfalls zu benutzende zusätzliche Tabellen**

**Vorhandene Genehmigungen und Erklärungen : Punkt III.5 Seite 6**

<b>Bestehende Genehmigungen und Erklärungen</b>				
Datum	Behörde	Bezugszeichen der Akte	Ablaufdatum	Gegenstand
...../...../.....			...../...../.....	
...../...../.....			...../...../.....	
...../...../.....			...../...../.....	
...../...../.....			...../...../.....	
...../...../.....			...../...../.....	
...../...../.....			...../...../.....	
...../...../.....			...../...../.....	
...../...../.....			...../...../.....	
...../...../.....			...../...../.....	
...../...../.....			...../...../.....	

- Behörde :
- CBE : Bürgermeister- und Schöffenkollegium
  - DP : ständiger Ausschuss des Provinzialrats
  - Gv : Gouverneur
  - Mn : Minister







Nötigenfalls zu benutzende zusätzliche Tabellen

Liste der Hilfsstoffe – NICHT gefährliche Substanzen : Punkt IV.8.1 Seite 10

Substanz	Gesamtmenge in Besitz	Einheit	Art der Lagerung	Einlaufender Stoff	Zwischen-gelagerter Stoff	Auslaufender Stoff
				(bitte ankreuzen)		
				<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
				<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
				<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
				<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
				<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
				<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
				<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
				<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
				<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
				<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
				<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
				<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
				<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
				<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
				<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
				<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
				<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
				<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>







**Nötigenfalls zu benutzende zusätzliche Tabellen**

**Auswirkungen auf das Oberflächenwasser – Punkt I.1.1 Seite 12**

	Anlage, die die Ableitung verursacht *	Vorfluter (1)	Kontrolle (2)	Lambert-Koordinaten (m) (fakultative Angabe) 6 Ziffern
Ableitung Nr.				X : ----- Y :
Ableitung Nr.				X : ----- Y :
Ableitung Nr.				X : ----- Y :
Ableitung Nr.				X : ----- Y :
Ableitung Nr.				X : ----- Y :
Ableitung Nr.				X : ----- Y :
Ableitung Nr.				X : ----- Y :
Ableitung Nr.				X : ----- Y :
Ableitung Nr.				X : ----- Y :
Ableitung Nr.				X : ----- Y :
Ableitung Nr.				X : ----- Y :
Ableitung Nr.				X : ----- Y :

\* S. Punkte IV.5.1 und VI.5.2, Seite 8.

- (1) ESU = Oberflächenwasser (den Namen angeben)  
 ESO = Grundwasser  
 EG = öffentliche Kanalisation  
 VA = künstlicher Ableitweg für Regenwasser
- (2) Die Art der Kontrolle angeben (Durchflussmesser, Probenfänger,...)

Nötigenfalls zu benutzende zusätzliche Tabellen

Auswirkungen auf das Oberflächenwasser – Typ des abgeleiteten Wassers : Punkt I.1.2. Seite 13

Ableitung Nr.	Wasserart	m <sup>3</sup> /Tag maxi	m <sup>3</sup> /h maxi	m <sup>2</sup> *
	Kühlwasser			
	Haushaltsabwasser			
	Regenwasser			
	Industrielles Abwasser **			

\* Die Sammelfläche angeben

Ableitung Nr.	Wasserart	m <sup>3</sup> /Tag maxi	m <sup>3</sup> /h maxi	m <sup>2</sup> *
	Kühlwasser			
	Haushaltsabwasser			
	Regenwasser			
	Industrielles Abwasser **			

\* Die Sammelfläche angeben

Ableitung Nr.	Wasserart	m <sup>3</sup> /Tag maxi	m <sup>3</sup> /h maxi	m <sup>2</sup> *
	Kühlwasser			
	Haushaltsabwasser			
	Regenwasser			
	Industrielles Abwasser **			

\* Die Sammelfläche angeben

Ableitung Nr.	Wasserart	m <sup>3</sup> /Tag maxi	m <sup>3</sup> /h maxi	m <sup>2</sup> *
	Kühlwasser			
	Haushaltsabwasser			
	Regenwasser			
	Industrielles Abwasser **			

\* Die Sammelfläche angeben

\*\* Wenn auf die Wassermischung, die die Ableitung bildet, mindestens oder mehr als 2 sektorielle Normen anwendbar sind, gilt es eine Anlage beizufügen, die die Verteilung des Volumens des industriellen Abwassers pro unterschiedlichen Sektor (nach den sektoriellen Normen) angibt.

**Nötigenfalls zu benutzende zusätzliche Tabellen**

**Auswirkungen auf das Oberflächenwasser – Merkmale des abgeleiteten Industrieabwassers :  
Punkt I.2.1 Seite 13**

Ableitung Nr.			
Stoff / Substanz	Einheiten	Tatsächliche oder eingeschätzte Höchstwerte	Anmerkung
pH min			
pH max			
Temperatur	°C		
Schwebstoffe	mg/l		
Ablagerungsfähige Stoffe (2 h)	ml/l		
BSB <sub>5</sub>	mg/l		
CSB	mg/l		
mit CCl <sub>4</sub> extrahierbare nichtpolare Kohlenwasserstoffe	mg/l		
Gesamtdetergenzien	mg/l		
Mit Petroläther extrahierbare Stoffe	mg/l		
Ammoniumstickstoff *	mg N/l		
Kjeldahlstickstoff *	mg N/l		
Nitrate *	mg N/l		
Nitrite *	mg N/l		
Phosphate *	mg P/l		
Phosphor Gesamt *	mg P/l		

(\*) Nur bei Verwendung von Roh- und Hilfsstoffen, die diese Substanzen enthalten oder produzieren und die sich in dem abgeleiteten industriellen Abwasser befinden.

Ableitung Nr.			
Stoff / Substanz	Einheiten	Tatsächliche oder eingeschätzte Höchstwerte	Anmerkung
pH min			
pH max			
Temperatur	°C		
Schwebstoffe	mg/l		
Ablagerungsfähige Stoffe (2 h)	ml/l		
BSB <sub>5</sub>	mg/l		
CSB	mg/l		
mit CCl <sub>4</sub> extrahierbare nichtpolare Kohlenwasserstoffe	mg/l		
Gesamtdetergenzien	mg/l		
Mit Petroläther extrahierbare Stoffe	mg/l		
Ammoniumstickstoff *	mg N/l		
Kjeldahlstickstoff *	mg N/l		
Nitrate *	mg N/l		
Nitrite *	mg N/l		
Phosphate *	mg P/l		
Phosphor Gesamt *	mg P/l		

(\*) Nur bei Verwendung von Roh- und Hilfsstoffen, die diese Substanzen enthalten oder produzieren und die sich in dem abgeleiteten industriellen Abwasser befinden.

**Nötigenfalls zu benutzende zusätzliche Tabellen**

**Auswirkungen auf das Oberflächenwasser – andere Substanzen als in der Tabelle Nr. 2 Seite 13**

Unter den in dieser Tabelle vermerkten Substanzen, gilt es, nur diejenigen zu vermerken, die für die von der Ableitung betroffenen Industriesektoren relevant sind (\*\*). Die Ableitung **jeglicher nicht in dieser Tabelle erwähnten Substanz** – insbesondere von den in der Europäischen Richtlinie 76/464/CEE vom 4. Mai 1976 erwähnten Substanzen – **muss in den Tabellen** « andere Substanzen als in der Tabelle Nr. 2 Seite 13 », Seite 40, erwähnt werden.

Ableitung Nr.	Substanz	Einheiten	Tatsächliche oder eingeschätzte Höchstwerte	Anmerkung *
	Aluminium	mg/l		
	Silber	mg/l		
	Arsen	mg/l		
	Cadmium	mg/l		
	Freies Chlor	mg/l		
	Organisches Chlor	mg/l		
	Chloride	mg/l		
	Chrom (unterschiedliche Formen)	mg/l		
	Kobalt	mg/l		
	Kupfer	mg/l		
	Cyanide	mg/l		
	Zinn	mg/l		
	Eisen	mg/l		
	Fluoride	mg/l		
	Mangan	mg/l		
	Merkur	mg/l		
	Nickel	mg/l		
	halogenorganische Verbindungen	mg/l		
	phosphororganische Verbindungen	mg/l		
	organische Siliziumverbindungen	mg/l		
	Pestizide	mg/l		
	Phenol	mg/l		
	Phosphate	mgP/l		
	Blei	mg/l		
	Selen	mg/l		
	Radioaktive Stoffe	mg/l		
	Sulfate	mg/l		
	Sulfite	mg/l		
	Sulfide und Merkaptane	mg/l		
	Zink	mg/l		

(\*) Einschließlich der täglichen abgeleiteten Werte.

(\*\*) Unter "relevant" versteht man die Substanzen, die sich in benutzten oder verbrauchten Stoffen befinden, und sich durch die Ableitung im abgeleiteten Wasser zurückfinden könnten, sowie die nützlichen oder nicht nützlichen Substanzen, die auf das *Produktionsverfahren bzw. Klärungsverfahren des abgeleiteten Abwassers zurückzuführen sind und die im abgeleiteten Abwasser vorhanden sind.*



### Nötigenfalls zu benutzende zusätzliche Tabellen

Falls Ihre Ableitungen andere Substanzen als diejenigen enthalten, die auf S. 39 der vorliegenden Anlage erwähnt sind, gilt es, die nachstehenden Tabellen auszufüllen.

Jede Tabelle entspricht einem Ableitungspunkt. Die Nummern der Ableitungen müssen denjenigen auf Seite 14 entsprechen.

Ableitung Nr. <input type="text"/>			
Sonstige : die Substanz in der 1. Spalte angeben			
Substanz	Einheiten	Tatsächliche oder eingeschätzte Höchstwerte	Anmerkungen (einschließlich der abgeleiteten Tagesmengen)
	mg/l		

Ableitung Nr. <input type="text"/>			
Sonstige : die Substanz in der 1. Spalte angeben			
Substanz	Einheiten	Tatsächliche oder eingeschätzte Höchstwerte	Anmerkungen (einschließlich der abgeleiteten Tagesmengen)
	mg/l		





**Nötigenfalls zu benutzende zusätzliche Tabellen**

**Auswirkungen auf die Luft – Merkmale der kanalisierten Ausstöße : Punkt II.1.1. Seite 17**

Den Ausstoß verursachende Anlage *	Höhe des Ausgangs über dem Boden (Meter)	Art der Ausstöße	Reinigungstechnik
			Anlage Nr. :

\* Siehe Punkte IV.5.1 und IV.5.2, Seite 8.



**Nötigenfalls zu benutzende zusätzliche Tabellen**

**Auswirkungen auf die Luft – Abweichungen von den allgemeinen und sektorbezogenen Bedingungen :  
Punkt II.1.1. Seite 17**

Den Ausstoß verursachende Anlage *	Fläche des Ausgangs (m²)	Temperatur an der Öffnung des Schornsteins (°C)	Gesamtabflussmenge der trockenen Gase (Nm³/h)	Falls un stetiger Ausstoß : Frequenz	Begründung

\* S. Punkte IV.5.1 und IV.5.2, Seite 8.





**Nötigenfalls zu benutzende zusätzliche Tabellen**

**Tabelle bezüglich der durch die Anlagen hervorgerufenen Schwingungen : 2. Teil - Punkt IV.2.  
Seite 21**

Die Schwingungen verursachende Anlage *	Zeitweilige Schwingungen	Kontinuierliche Schwingungen	Vorbeugungsmaßnahmen zur Reduzierung der Schwingungen
	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	

\* S. Punkte IV.5.1 und IV.5.2, Seite 8.





**Nötigenfalls zu benutzende zusätzliche Tabellen**

**Auswirkungen auf das Wasser eines landwirtschaftlichen Projekts oder einer Tierhaltung  
Ableitungen von Wasser : Seite 7 der Anlage II A oder Seite 6 der Anlage II B**

Rn	Art des Abwassers (1)	Die Ableitung verursachende Installation (2)	End-vorfluter (3)	Mengen (m <sup>3</sup> /Tag, Fläche-m <sup>2</sup> ,...)	Zur Reduzierung der Auswirkungen eingesetzte Mittel (Klärung, Vorbehandlung, Verarbeitung/Wiederverwendung, By-pass, Ausbringung, aufsaugende Vorrichtung...)
Ableitung Nr.					
Ableitung Nr.					
Ableitung Nr.					
Ableitung Nr.					
Ableitung Nr.					
Ableitung Nr.					
Ableitung Nr.					
Ableitung Nr.					
Ableitung Nr.					
Ableitung Nr.					
Ableitung Nr.					

- (1) ..... Ebr = braunes Abwasser (aus den nicht gedeckten Lauf- und Warteflächen der Tiere)
- EV = grünes Abwasser (aus der Reinigung der Melkstände)
- Ebl = weißes Abwasser (aus der Reinigung der Melkvorrichtungen und Milchlagerung)
- EN = Abwasser aus der Reinigung der Aufzuchtställe
- EP = Abwasser aus der Reinigung der Spritzgeräte
- J = Säfte aus den gelagerten Pflanzenstoffen (Silosaft)
- ED = Haushaltsabwasser (Abwasser aus den Wohngebäuden, Büros, Geschäften, Waschanlagen für weniger als 10 Fahrzeuge und Werkstätten für weniger als 7 Personen)
- A = sonstiges Abwasser (bitte genau angeben)
- (2) ..... Bitte angeben, welche Gebäude (Bn), Anlagen (In) und/oder Lager (Dn) Abwasser ableiten (mit Ausnahme der Tierzucht abwässer (Gülle und Jauche...). Die Ableitungen voneinander unterscheiden, wenn sie nicht in denselben Vorfluter gelangen.
- (3) ..... ESU = Oberflächenwasser (Wasserlauf, dessen Namen angeben)
- ESO = Grundwasser (direkte Ableitung oder natürlicher Wasserabfluss)
- VA = künstlicher Ableitweg für Regenwasser
- EG = öffentliche Kanalisation (sichtbar / nicht sichtbar)
- Dn = Lager für die Lagerung von Stoffen, Produkten oder Substanzen gemäß dem allgemeinen Formular S. 9 (z.B. Güllegrube, Regenwassertank, ...).

Auf dem Plan die Rn und die Kanalisationen / Anschlüsse bitten angeben.



## Nötigenfalls zu benutzende zusätzliche Tabellen

In Übereinstimmung mit den Datenschutzbestimmungen werden die zur Verfügung gestellten personenbezogenen Daten nur von der Abteilung für Genehmigungen und Erlaubnisse der Operativen Generaldirektion für Landwirtschaft, Naturschätze und Umwelt des öffentlichen Dienstes der Wallonie verwendet, um die Weiterverfolgung Ihrer Datei sicherzustellen.

Sofern in diesem Formular nichts anderes bestimmt ist und die Vorschriften über den Zugang zu Umweltinformationen eingehalten werden, werden diese Daten nur an die Abteilung für Raumordnung und Städtebau, an die Gemeinden, auf deren Gebiet eine öffentliche Untersuchung durchgeführt wird, an die Beratungsorgane bei der Prüfung des Genehmigungsantrags und der Beschwerde, an den Staatsrat im Falle einer Beschwerde gegen Aussetzung oder Aufhebung und im Falle eines Rechtsstreits an die Gerichtshöfe und Gerichte übermittelt.

Diese Daten werden weder verkauft noch für Marketingzwecke verwendet.

Sie werden so lange aufbewahrt, wie die Genehmigung gültig ist, einschließlich einer zusätzlichen Frist, die die Weiterverfolgung der eventuellen Rechtsstreitigkeit ermöglicht.

Nach Ablauf dieses Zeitraums werden die Daten in minimierter Form gespeichert, so dass die ÖDW weiß, dass Ihnen eine Genehmigung erteilt wurde und das Gültigkeitsdatum abgelaufen ist.

Sie können Ihre Daten berichtigen, Ihren Genehmigungsantrag zurückziehen oder die Bearbeitung einschränken, indem zuständigen Außendirektion der Abteilung Genehmigungen und Erlaubnisse:

DPA de Liège

Rue Montagne Ste-Walburge 2

B - 4000 Liège

Telefon : 04/2245757

E-Mail : [rgpe.liege.dpa.dgarne@spw.wallonie.be](mailto:rgpe.liege.dpa.dgarne@spw.wallonie.be)

Auf Anfrage können Sie per [Formular](#) auf Ihre Daten zugreifen oder sich über eine Sie betreffende Bearbeitung informieren.

Der Datenschutzbeauftragte des Öffentlichen Dienstes der Wallonie, Thomas LEROY, wird für die Weiterverfolgung sorgen.

Weitere Informationen über den Schutz personenbezogener Daten und Ihre Rechte finden Sie auf dem [Portal der Wallonie](#).

Wenn Sie innerhalb eines Monats nach Ihrer Anfrage keine Antwort von der ÖDW erhalten, können Sie sich an die Datenschutzbehörde wenden, um eine Reklamation unter folgender Adresse einzureichen: 35, Rue de la Presse in 1000 Brüssel oder über die E-Mail-Adresse: [contact@apd-gba.be](mailto:contact@apd-gba.be)